

**Europa fördert
Sachsen.**

ESF Plus-Richtlinie Zukunft berufliche Bildung

Informationsveranstaltung

8. Mai 2024

10:00 – 12:00 Uhr



STAATSMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFT
ARBEIT UND VERKEHR



Freistaat
SACHSEN



ESF Plus-Richtlinie Zukunft berufliche Bildung

Tagesordnung:

- TOP 1:** Begrüßung
- TOP 2:** Informationen zur ESF Plus-Richtlinie
Zukunft berufliche Bildung (SMWA & ZEFAS)
- TOP 3:** Ausführungen zur Antragstellung, zum Auswahl-
verfahren und zur Bewilligung (SAB)
- TOP 4:** Fragen und Austausch

Europa fördert Sachsen.

Informationsveranstaltung
zur ESF Plus-Richtlinie
Zukunft berufliche Bildung:

Teil I: Vortrag SMWA

Referat 24 „Berufliche Bildung“



Europa fördert
Sachsen.



STAATSMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFT
ARBEIT UND VERKEHR



Freistaat
SACHSEN

TOP 2: ESF Plus-Richtlinie Zukunft berufliche Bildung

Förderung der Beruflichen Bildung SMWA

Mit zwei Rechtsgrundlagen wird eine komplementäre Landes- und ESF Plus-Förderung für die berufliche Aus- und Weiterbildung in Sachsen gewährleistet:

- Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, des Sächsischen Staatsministeriums für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, des Sächsischen Staatsministerium des Innern zur **Förderung der Beruflichen Bildung: erfolgreich und zukunftsicher** (Richtlinie Berufliche Bildung) vom 28. Februar 2022, die zuletzt durch die Richtlinie vom 19. Oktober 2023 geändert worden ist
- Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr zur **Förderung der Beruflichen Bildung im Rahmen des ESF Plus 2021-2027** (ESF Plus-Richtlinie Zukunft berufliche Bildung) vom 17. Mai 2022, die durch die Richtlinie vom 30. Juni 2023 geändert worden ist



TOP 2: ESF Plus-Richtlinie Zukunft berufliche Bildung

ESF Plus-Richtlinie Zukunft berufliche Bildung:

- Maßnahmen zur Hebung von Potentialen sowie zur Schaffung geeigneter Rahmenbedingungen für die berufliche Bildung
- Wissenschaftliche Begleitung der Förderinitiativen

(Landes-)Richtlinie Berufliche Bildung:

- ÜLU im Handwerk
- übA in der Land-, Forst- und Hauswirtschaft
- Verbundausbildung
- Meisterbonus
- Überbetriebliche Berufsbildungsstätten
- Berufliche Weiterbildung Sachsen (individuell und betrieblich)



TOP 2: ESF Plus-Richtlinie Zukunft berufliche Bildung

Förderschwerpunkte gemäß ESF Plus-Richtlinie Zukunft berufliche Bildung

Ziff. II Nr. 1 Förderschwerpunkte a) – c)

- TOP 2.1** Vorhaben für eine zukunftsorientierte Berufliche Bildung in Sachsen auf Initiative des SMWA (**Projektaufrufe Berufliche Bildung**)
- TOP 2.2** Regionalspezifische und bedarfsgerechte Vorhaben der beruflichen Aus- und Weiterbildung zur Weiterentwicklung der bestehenden und Schaffung neuer beziehungsweise kreativer Angebote und Formate der beruflichen Aus- und Weiterbildung (**Einzelprojekte Berufliche Bildung**).
- TOP 2.3** Vermittlung von praxisrelevanten, nicht in den Ausbildungsordnungen beziehungsweise Lehrplänen enthaltenen Zusatzqualifikationen, die zu einem Kompetenzzuwachs bei Auszubildenden führen und die individuellen Chancen beim Übergang in Arbeit erhöhen (**Zusatzqualifikation**)



TOP 2.1: Projektaufrufe Berufliche Bildung

Vorhaben für eine zukunftsorientierte Berufliche Bildung in Sachsen auf Initiative des SMWA

- Förderinitiative geht vom SMWA / SMEKUL aus
- oftmals Ergebnis eines Beteiligungsprozesses mit WiSo-Partnern, wenn ein zentraler, sachsenweiter Handlungsbedarf erkennbar ist
- SMWA veröffentlicht Bekanntmachungen und ruft mit Stichtag zur Einreichung geeigneter Projekte auf

Beispiele und Planungen:

- branchenspezifische Unterstützung der betrieblichen Ausbildung an den überbetrieblichen Bildungszentren als Ergänzung der Assistierten Ausbildung nach SGB III: Aufruf „Individualisierte Unterstützung während der überbetrieblichen Ausbildung“ wurde am 05.08.2022 veröffentlicht
- KAUSA – Landesstelle Sachsen, Aufruf wurde am 28. Dezember 2023 veröffentlicht (Heranführen migrantisch geführter Unternehmen an Ausbildung)
- weitere Projektaufrufe ab dem III. Quartal 2024 in Planung



TOP 2.2: Einzelprojekte Berufliche Bildung

Regionalspezifische und bedarfsgerechte Vorhaben der beruflichen Aus- und Weiterbildung zur Weiterentwicklung der bestehenden und Schaffung neuer bzw. kreativer Angebote und Formate der beruflichen Aus- und Weiterbildung

Berufliche Bildung ESF Plus 2021 – 2027

Einzelprojekte berufliche Bildung – Neues wagen, Zukunft gestalten!

Die berufliche Bildung stellt ein Schlüsselement zur Bewältigung der anstehenden Transformationsprozesse in Sachsen dar und leistet einen bedeutsamen Beitrag zur Sicherung des Fachkräftebedarfs der sächsischen Wirtschaft über vielfältige Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.



- Förderinitiative geht von interessierten Projektträgern aus
- fortlaufende Antragsstellung möglich
- Richtlinie macht eine große Bandbreite an Förderungen möglich, denn:
 - in der beruflichen Ausbildung und Weiterbildung sind auch **neue Wege zu gehen**
 - **innovative und kreative Ideen** für eine zukunftsorientierte berufliche Bildung, die den Bedürfnissen der Beschäftigten und der Wirtschaft entspricht, werden benötigt
 - EU sieht ausdrücklich vor, dass die Strukturfondsmittel vor allem Maßnahmen unterstützen sollen, die den **ökologischen und digitalen Wandel begleiten und notwendige neue Ansätze befördern**
 - gleichzeitig braucht es eine Förderkulisse für wirksame regionale Lösungsansätze für bereits länger bestehende Herausforderungen (wie z.B. das Heben des Fachkräftepotentials von jungen Erwachsenen mit Ausbildungshemmnissen oder von Menschen mit Migrationshintergrund)



TOP 2.2: Einzelprojekte Berufliche Bildung: Inhalte



Copyright@hobbitart, -ImageFlow, somemeans, ryna17771 / Freepik.com

Fachliche Rahmenbedingungen:

- Offener Förderansatz zur Förderung innovativer und kreativer Ideen, zum flexiblen Umgang mit ad hoc Bedarfen und neuen Entwicklungen in Bezug auf berufsbildende Maßnahmen:
 - Projekte müssen gemäß Richtlinie Ziff. IV. 2 a) aktuelle Herausforderungen der Beruflichen Bildung adressieren (u.a. Digitalisierung, Strukturwandel, Nachhaltigkeit, Inklusion, Individualisierung, Durchlässigkeit)
 - Entwicklung und Erprobung zielgruppenorientierter Qualifizierungskonzepte
 - Gefördert werden können: Die Konzeptionserstellung, Pilotierung, Erprobung und Realisierung von Vorhaben - sowohl einzeln als auch in Kombination als Gesamtvorhaben
- inhaltlich-fachlich vertiefende Orientierung gibt der Förderbaustein auf der [Internetseite der SAB](#)



TOP 2.2: Einzelprojekte Berufliche Bildung: Inhalte

- **beruflicher Bildungsweg:** vor allem die duale Ausbildung und die betriebliche/berufliche Weiterbildung und Höherqualifizierung sind als eigenständiger und gleichwertiger Bildungsweg neben dem hochschulischen Weg zu stärken
- **Reformen in der Berufsbildung** anschieben, beschleunigen und die Resilienz der sächsischen Berufsbildung stärken, insbesondere durch die Digitalisierung von Lernangeboten und Methoden und eine flexible Anpassung an sich wandelnde Arbeitsmarkterfordernisse
- **Angebote** zur Verbesserung der individuellen beruflichen Bildungschancen, aber auch zur Anpassung von Unternehmen, Unternehmern und sonstigen Arbeitgebern an die aktuellen Herausforderungen
- **wirksame Lösungsansätze für die zurückhaltende Integrationsfähigkeit des Berufsbildungssystems** in Bezug auf das Fachkräftepotential insbesondere von Frauen mit Migrationshintergrund, (allein)erziehenden Ausbildungsinteressierenden oder Frauen und Männern in geschlechtsuntypischen Berufsfeldern



TOP 2.2: Einzelprojekte Berufliche Bildung: Inhalte

Hinweise für Vorhaben für arbeitsmarktnahe oder ausbildungsfähige Menschen am direkten Übergang in Arbeit oder Ausbildung (zur Abgrenzung zu bestehenden gesetzlichen Instrumentarien):

- Im Vorhaben soll innerhalb des Vorhabenszeitraums die Möglichkeit der (Wieder-)Aufnahme einer Beschäftigung auf dem ersten Arbeitsmarkt oder Ausbildung geschaffen werden
- Vorhaben sind wirtschaftsnah auszurichten, d.h. in die Vorhaben sind Arbeitgeber einzubinden, um den Teilnehmenden einen direkten Übergang in eine reguläre Ausbildung oder (Wieder- bzw. Weiter-)Beschäftigung auf dem ersten Arbeitsmarkt zu bieten

d.h.:

- ausschließlich außerbetriebliche Qualifizierung ohne Aussicht auf Übernahme in Ausbildung/Beschäftigung, Aktivierungs-/Eingliederungshilfen oder reine berufsvorbereitende Maßnahmen zur Herstellung der Ausbildungsreife/Arbeitsmarktnähe sind nicht möglich
- Angebote für Langzeitarbeitslose und zur Aktivierung der beruflichen Eingliederung bspw. über Beschäftigungsverhältnisse auf dem zweiten Arbeitsmarkt sind nicht Bestandteil der Förderung
- Angebote der Berufsorientierung sind nicht Bestandteil der Förderung



TOP 2.2: Einzelprojekte Berufliche Bildung: Inhalte

Vorhaben müssen sich in die Handlungsempfehlungen zentraler Strategiepapiere der europäischen, bundesweiten und/oder sächsischen Bildungspolitik einordnen lassen, insbesondere:

- ◉ [Fachkräftestrategie 2030 für den Freistaat Sachsen](#)
- ◉ [Abschlussbericht der Enquete-Kommission „Berufliche Bildung in der digitalen Arbeitswelt“ vom 22.06.2021 \(BT-Drucksache 19/30950\)](#)
- ◉ [Pakt für duale Ausbildung vom 2. April 2019](#)
- ◉ [Beschluss Landesausschuss für Berufsbildung \(LAB\): „Sächsische Dekade der Berufsbildung - 10 Punkte zur Stärkung dualer Bildungswege“ vom 18. Juni 2019](#)
- ◉ [Europäische Kompetenzagenda](#)



TOP 2.2: Einzelprojekte Berufliche Bildung: Inhalte

Vorhaben, die in besonderer Weise auf die Unterstützung einer nachhaltigen Entwicklung ausgerichtet sind oder die Geschlechterperspektive und Gleichstellungsaspekte berücksichtigen, werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt:

- im Projektvorschlag sollen entsprechende Ausführungen angegeben und bei der Bewertung mit jeweils einem Zusatzpunkt berücksichtigt werden
- Voraussetzungen für den Erhalt der entsprechenden Zusatzpunkte sind im Förderbaustein unter dem Punkt „Besondere Bewertungskriterien“ beschrieben



TOP 2.2: Einzelprojekte Berufliche Bildung: Konditionen

Zuwendungsempfänger:

- natürliche Personen mit Unternehmereigenschaft, juristische Personen oder Personenvereinigungen des privaten und öffentlichen Rechts mit Sitz oder Niederlassung im Freistaat Sachsen
- keine Behörden, kommunale Gebietskörperschaften und rechtlich unselbstständige öffentlich-rechtliche Unternehmen (z.B. Eigen- und Regiebetriebe)
- Kooperationsvorhaben und Kooperationsnetzwerke sind zugelassen

Projektlaufzeit:

- beträgt mindestens 4 Monate und maximal 36 Monate
- in begründeten Ausnahmefällen kann die SAB eine über 36 Monate hinausgehende Laufzeit bewilligen
- max. Förderzeitraum bis 31.12.2028



TOP 2.2: Einzelprojekte Berufliche Bildung: Konditionen

Art und Höhe der Zuwendung:

- Zuschuss als Projektförderung in Form von Anteilsfinanzierung
- bis zu 80 % der förderfähigen Kosten
- Folgende Ausgaben bzw. Kosten können als Pauschale ausgereicht werden:
 - Personalausgaben bei Eigenpersonal als personenbezogene Pauschale je Einsatzstunde oder Einsatzmonat (Kosten je Einheit)
 - Wegstrecken- und Mitnahmeentschädigung bei Teilnehmenden auf Basis einer geeigneten Bezugseinheit (Entfernungskilometer bzw. Mitnahmeentschädigung je mitgenommener Person und Entfernungskilometer)
 - Aufwandsentschädigung für Teilnehmende je Anwesenheitstag
 - Restkosten (alle übrigen förderfähigen Ausgaben und Kosten) mit einem Pauschalsatz in Höhe von 30 Prozent der direkten förderfähigen Personalkosten als Pauschalfinanzierung.

GEPLANT: Erhöhung der Restkostenpauschale auf 40 Prozent!



TOP 2.2: Einzelprojekte Berufliche Bildung: Konditionen

Erforderliche Mitfinanzierung, Eigenanteil:

- beträgt mindestens 20 Prozent der förderfähigen Gesamtausgaben
- > 20 Prozent möglich in Abhängigkeit von der beihilferechtlichen Bewertung
- neben privaten Mitteln des Zuwendungsempfängers können auch eingesetzt werden:
 - kommunale und Bundesmittel
 - alle mit dem Zuwendungszweck zusammenhängenden Einnahmen, die aufgrund der Durchführung des Vorhabens entstehen
 - Sachleistungen (gemäß FFAK)

TOP 2.2: Einzelprojekte Berufliche Bildung: Verfahren

Auswahl und Bewilligung der Vorhaben erfolgt in einem mehrstufigen Verfahren:



TOP 2.2: Einzelprojekte Berufliche Bildung: Verfahren

Die Bewertung der Projektvorschläge erfolgt anhand einer Bewertungsmatrix mit folgender Gewichtung:

1. Ziele des Vorhabens (25 %)
2. Zielerreichung, Arbeitsschritte (33 %)
3. Ergebnisse und Dokumentation (25 %)
4. Gesamtausgaben, Fördersumme, Eigenmittel, Wirtschaftlichkeit (17%)
5. Zusatzpunkte

Wichtig:

Ausschluss Doppelförderung/Vermeidung Parallelförderung kommt besondere Bedeutung zu: in der Projektskizze Ausführungen zur inhaltlichen Abgrenzung zu bestehenden Fördervorhaben bzw. -programmen notwendig

Link: [ESF Plus Projektvorschlag](#) (Vordrucknummer: 60716)

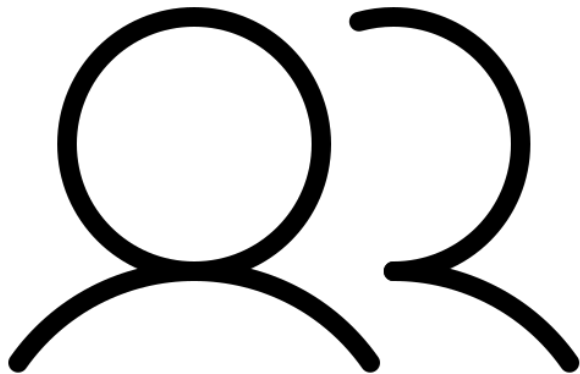
Ausschluss Interessenskonflikt:

Bedingung: keine Überschneidung zwischen den am Vorhaben beteiligten Projektpartner/Unterantragsteller/Finanzierungspartner und den an der Bewertung des Vorhabens beteiligten Einrichtungen (regionale Fachkräfteallianzen):

- alle am Vorhaben beteiligten Projektpartner/Unterantragsteller/Finanzierungspartner sind im Projektvorschlag anzugeben
- der regionalen Fachkräfteallianz angehörigen Einrichtungen, welche direkt oder indirekt am Vorhaben beteiligt sind, werden bei der Bewertung des betroffenen Projektvorschlags nicht mitwirken

TOP 2.2: Einzelprojekte Berufliche Bildung: Beispiele

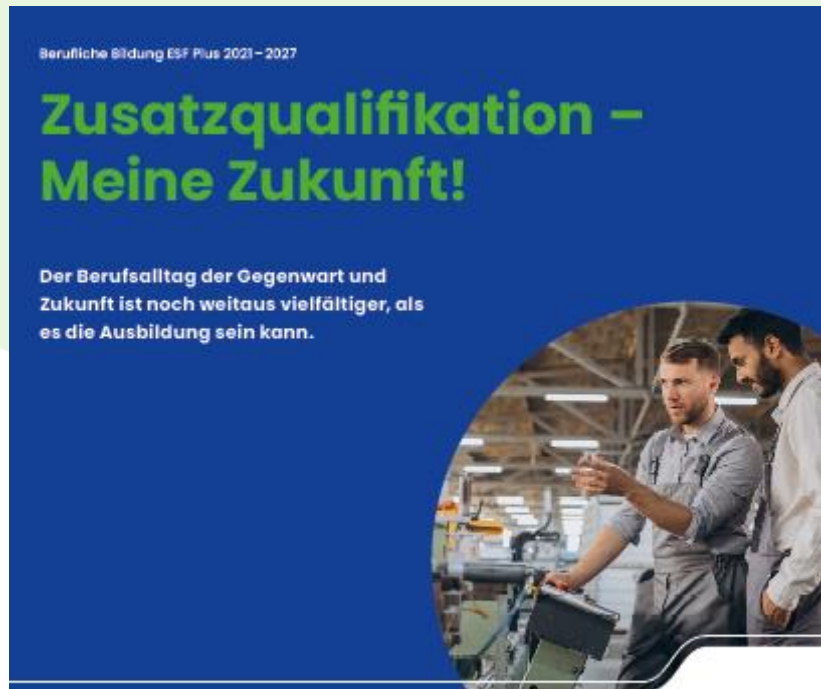
Geförderte Projekte? Jetzt informieren auf unserer Projektübersicht!





TOP 2.3: Zusatzqualifikation

Vermittlung von praxisrelevanten, nicht in den Ausbildungsordnungen bzw. Lehrplänen enthaltenen Zusatzqualifikationen, die zu einem Kompetenzzuwachs bei Auszubildenden führen und die individuellen Chancen beim Übergang in Arbeit erhöhen



Zuwendungsempfänger:

- Bildungsträger und Unternehmen, die Projekte zur Vermittlung von Zusatzqualifikationen an Auszubildende durchführen

Art und Höhe der Förderung:

- Förderung erfolgt in Form eines nicht rückzahlbaren Zuschusses als Festbetrag im Wege von Pauschalen für Kurskosten pro Teilnehmerstunde (5,20 EUR pro Teilnehmerstunde)
- Für den Erwerb von Fahrerlaubnissen der Klasse T für Auszubildende in grünen Berufen gibt es einen Zuschuss von 760 Euro je Lehrgangsteilnehmende



Kofinanziert von der
Europäischen Union

STAATSMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFT
ARBEIT UND VERKEHR



Freistaat
SACHSEN



TOP 2.3: Zusatzqualifikationen



Copyright@istock@NicoElNino@modifiedpersonalized.

Bedarf es neuer Zusatzqualifikationen aus Ihrer Sicht?

Konzipieren, entwickeln, erproben!

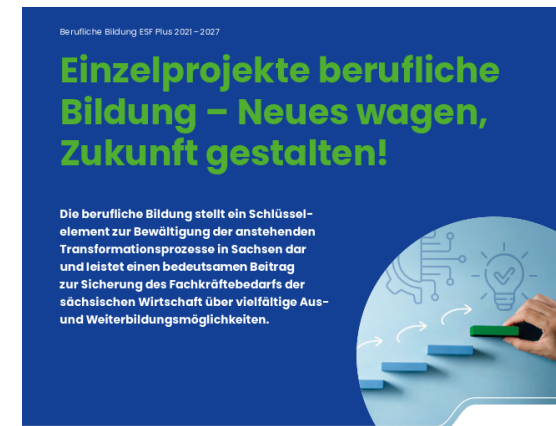
Die ESF Plus-Richtlinie „Zukunft berufliche Bildung“ bietet Ihnen die Möglichkeit, neue Zusatzqualifikationen zu entwickeln und auszuprobieren (Förderinstrument Einzelprojekte).



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt

Corina Wolfermann
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft,
Arbeit und Verkehr
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden
E-Mail: ESF-SMWA24@smwa.sachsen.de



**Europa fördert
Sachsen.**

**Informationsveranstaltung zur
ESF Plus-Richtlinie Zukunft
berufliche Bildung:**

Teil II: Vortrag ZEFAS

Zukunft
Berufliche Bildung



STAATSMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFT
ARBEIT UND VERKEHR



Freistaat
SACHSEN

Berufliche Aus- und Weiterbildung

■ Koordinierungsstelle ESF Plus-RL Zukunft berufliche Bildung

- Förderkompass Bund/Land im Förderbereich berufliche Bildung
- Sichtbarkeit der Einzelvorhaben durch eine Projektübersicht: [ZEFAS-ESF Plus-RL ZbB Einzelvorhaben](#)
- Projektevaluation der Aufrufe und Einzelvorhaben zur Weiterentwicklung der Landesförderpolitik



Berufliche Aus- und Weiterbildung

I Ankündigung Veranstaltung

Zukunftswerkstatt Berufliche Bildung

am 04.06.2024 10:00 – 15:30 Uhr in Mittweida

Ziel: Unser Zukunftsbild „Berufliche Bildung Sachsen“

Anmeldung unter:

[Zukunftswerkstatt Berufliche Bildung | Beteiligungsportal ZEFAS](#)

Zukunft
Berufliche Bildung



© ZEFAS

**Europa fördert
Sachsen.**

**Informationsveranstaltung
zur ESF Plus-Richtlinie
Zukunft berufliche Bildung:**

Teil III: Vortrag SAB

**Antrags-/Auswahl- und
Bewilligungsverfahren**



STAATSMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFT
ARBEIT UND VERKEHR



Der Weg zur Antragstellung über die Internetseite der SAB ...



➤ **ESF Plus-Richtlinie Zukunft Berufliche Bildung - sab.sachsen.de**



- a) Vorhaben für eine zukunftsorientierte Berufliche Bildung in Sachsen auf Initiative des SMWA (Projektaufrufe Berufliche Bildung) **ESF Plus-Richtlinie Zukunft Berufliche Bildung - Projektaufrufe - sab.sachsen.de***
- b) Regionalspezifische und bedarfsgerechte Vorhaben der beruflichen Aus- und Weiterbildung zur Weiterentwicklung der bestehenden und Schaffung neuer beziehungsweise kreativer Angebote und Formate der beruflichen Aus- und Weiterbildung (Einzelprojekte Berufliche Bildung). **ESF Plus Richtlinie Zukunft Berufliche Bildung - Einzelprojekte - sab.sachsen.de**
- c) Vermittlung von praxisrelevanten, nicht in den Ausbildungsordnungen beziehungsweise Lehrplänen enthaltenen Zusatzqualifikationen, die zu einem Kompetenzzuwachs bei Auszubildenden führen und die individuellen Chancen beim Übergang in Arbeit erhöhen (Zusatzqualifikation) **ESF Plus-Richtlinie Zukunft Berufliche Bildung - Zusatzqualifikation - sab.sachsen.de**

* *aktuell keine Projektaufrufe veröffentlicht*

b) Einzelprojekte Berufliche Bildung



- Zweistufiges Auswahlverfahren/Antragsverfahren
- Fortlaufende Einreichung von Projektvorschlägen möglich

1. Stufe:

Einreichung eines Projektvorschlages in elektronischer Form unter Nutzung und Beachtung des Vordruckes ESF Plus Projektvorschlag VD60716 per E-Mail-Adresse an bg50smwazukunftberuflichebildung@sab.sachsen.de.

- ✓ Formale Prüfung der Projektskizze durch die SAB (i. d. R. 2 Wochen)
- ✓ Fachliche Bewertung der Projektskizze unter Beteiligung der regionalen Fachkräfteallianzen gemäß dem Durchführungsort und der SAB (i. d. R. 4 Wochen)
- ✓ Nach der Auswahlentscheidung erhalten Sie eine schriftliche Information zur Förderpriorität mit oder ohne Auflagen, Zurückstellung mit Auflagen oder Ablehnung

The image shows a screenshot of a form titled 'ESF Plus- Projektvorschlag'. At the top left is the European Union flag with the text 'Kofinanziert von der Europäischen Union'. At the top right is the SAB logo. Below the title, there is a section for 'Europäischer Sozialfonds Plus (ESF Plus) im Freistaat Sachsen Förderzeitraum 2021 – 2027'. The form contains several input fields: 'Registriernummer', 'Posteingang', 'Kundennummer (sofern bekannt)', and 'Ansprechpartner'. The section is numbered '1. Allgemeine Angaben zum Projektträger'.

Hinweise zum ESF Plus Projektvorschlag

✓ Hinreichende und nachvollziehbare Darstellung zu den unter Ziffer 4 aufgeführten Punkten (Gewichtungen entsprechen denen der Richtlinie)

✓ Ausführungen im Förderbaustein beachten (Förderbaustein)



Kofinanziert von der Europäischen Union



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Förderbaustein – Information zur Umsetzung der Einzelprojekte im Rahmen der ESF Plus-Richtlinie Zukunft berufliche Bildung

Allgemeines

4. Projektbeschreibung / Konzeption	Bezeichnung Bereich, Einordnung	Einzelprojekte Berufliche Bildung gemäß Ziffer II Nr. 1b der ESF Plus-Richtlinie Zukunft berufliche Bildung
Die Projektbeschreibung ist dem Vordruck als Anlage beizufügen und sollte nicht mehr als 15-20 Seiten umfassen. Die Projektbeschreibung muss für die Prüfung und Bewertung der Förderwürdigkeit und Förderfähigkeit eine hinreichende und nachvollziehbare Darstellung zu nachstehenden Punkten enthalten. Ausführliche Hinweise zu fachlich-inhaltlichen Anforderungen sind dem Förderbaustein zu entnehmen. Die Aussagen fließen mit den angegebenen Gewichtungen in die Gesamtbewertung ein. 1. Ziele des Vorhabens (25 %) – Ausgangssituation, Bedarf, – regionaler Bezug, arbeitsmarktpolitische Bedeutung – konkrete Zielbeschreibung – inhaltliche Abgrenzung zu anderen Vorhaben – Darstellung der Zielgruppe bzw. der Teilnehmer	4. Gesamtausgaben, Fördersumme, Eigenanteil, Wirtschaftlichkeit (17%) – Gesamtausgaben/ -kosten des Projektes, angemessenes Kosten-Nutzen-Verhältnis, Effizienz, Angabe der Herkunft der zu erbringenden Eigenmittel und/oder Drittmittel (sofern zutreffend) – Effektivität der Methoden der Zielerreichung – Anzahl der Teilnehmer/Projekte Daneben werden Aussagen hinsichtlich des jeweiligen Beitrags zum ESF Plus-Grundsatz Nachhaltige Entwicklung erwartet. Sofern die geplanten Vorhaben mit besonderen Maßnahmen zur Umsetzung dieses Grundsatzes beitragen, werden diese bei der Bewertung zusätzlich berücksichtigt (bis zu 2 Zusatzpunkte (ZP)). Sofern eine positive Stellungnahme der Lokalen Arbeits-	– Fachrichtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr zur Förderung der Beruflichen Bildung im Rahmen des ESF Plus 2021 - 2027 in der jeweils geltenden Fassung – Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr mit allgemeinen Bestimmungen zur Förderung von aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), dem Fonds für einen gerechten Übergang (JTF) sowie dem Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) mitfinanzierten Vorhaben in der Förderperiode 2021 bis 2027 im Freistaat Sachsen (EU-Rahmenrichtlinie) in der jeweils geltenden Fassung – Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung im Bereich des EFRE, JTF und ESF Plus (NBest-EU)

Bewilligungsvoraussetzungen

Hinweise zum ESF Plus Projektvorschlag



✓ **Regionalität:** Projektdurchführung i.d.R. in nur einem Landkreis bzw. einer kreisfreien Stadt (Hinweis: hierbei sind nicht die Regionaldirektionen Chemnitz, Leipzig und Dresden gemeint)

✓ **Zuwendungsvoraussetzungen gemäß Ziffer IV. Nummern 2 a) bis e) der ESF Plus-Richtlinie Zukunft berufliche Bildung** müssen eindeutig aus dem Projektvorschlag hervorgehen

Bspw. sind gem. Ziffer IV. Nummer 2 e) der Richtlinie Aussagen zum Bedarf bzw. zur Zusätzlichkeit des Vorhabens zu treffen (Wie grenzt sich das Vorhaben von etwaig vorhandenen Angeboten ab? Gibt es bestehende Fördermöglichkeiten, welche ggf. eingebunden werden können oder begründet ausgeschlossen sind?)

✓ **Berücksichtigung folgender ESF-Grundsätze im Konzept bestätigen**

- Grundsatz der Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung sowie Gleichstellung der Geschlechter
- Wahrung der Charta der Grundrechte
- Grundsatz der nachhaltigen Entwicklung

✓ **Beizufügende Unterlagen:** SAB-Vordruck 60381 (De-minimis-Erklärung) und SAB-Vordruck 60314 (KMU-Bewertung)

b) Einzelprojekte Berufliche Bildung

▪ Zweistufiges Auswahlverfahren/Antragsverfahren

2. Stufe:

- ✓ bei positiver Auswahlentscheidung erfolgt die Aufforderung zur formgebundenen Antragstellung durch die SAB online über das Förderportal durch die SAB
- ✓ Bearbeitungszeit zwischen Antragseingang und Bewilligung ca. 6 – 8 Wochen
- ✓ schriftliche Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns auf eigenes Risiko durch die SAB nach Antragseingang



FÖRDERPORTAL SACHSEN

SAB **Freistaat SACHSEN**

1 **Antrag stellen**
Stellen Sie hier Ihren Antrag

SAB-Newsletter: Keine Neuigkeiten und Änderungen zu Förderprogrammen und Veranstaltungen mehr verpassen. [Jetzt hier anmelden!](#)

2 **Vorhaben erstellen**

Fördergegenstand
Maßnahmen zur Hebung von Potentialen für die berufliche Bildung X ▼

3 **Vorhaben erstellen**

Vorhaben **Art des Vorhabens**

Daten zum Vorhaben

Ausgaben

Ausgaben- und Finanzierungsplan

Kommunikation

Speichern

Vorhaben: Art des Vorhabens

Der Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde. Alle in diesem Antrag mit § gekennzeichneten Angaben und Erklärungen sind subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB. [Weitere Informationen](#)

Wählen Sie bitte die Art des Vorhabens aus*

☒ Vorhaben zur Förderung Berufliche Bildung

☐ Zusatzqualifikation

☐ Zusatzqualifikation Fahrschulausbildung Klasse T

Mit * gekennzeichnete Felder sind zwingend für die weitere Bearbeitung erforderlich.
Mit § gekennzeichnete Felder und Abschnitte sind subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB.

Kofinanziert von der Europäischen Union

ABBRECHEN **ERSTELLEN**

b) Einzelprojekte Berufliche Bildung

ESF Plus - Maßnahmen zur Hebung von Potentialen für die berufliche Bildung

Vorhaben 3WGQGR49Y

< Zurück zu Aufgaben

Speichern

Vorhaben

Art des Vorhabens

Daten zum Vorhaben

Ausgaben

Ausgaben- und Finanzierungsplan

Kommunikation

Erklärungen

Anlagen

Einreichen

Vorhaben: Daten zum Vorhaben

Vorhabensbezeichnung (max. 500 Zeichen)*

Vorhabenszeitraum

Der Vorhabenszeitraum entspricht dem Bewilligungszeitraum in den FFAK.

Beginn*

Ende*

ESF Plus - Maßnahmen zur Hebung von Potentialen für die berufliche Bildung

Vorhaben 5FMCCFMF7

< Zurück zu Aufgaben

Speichern

Einreichen

Antrag prüfen

Bitte vervollständigen Sie Ihre Angaben in den folgenden Formularen.

Vorhaben: Daten zum Vorhaben

Vorhaben: Daten zur Zusatzqualifikat

Kommunikation

Erklärungen: Wirtschaftlich Berechtig

Erklärungen: Erklärungen zu den För

Erklärungen: Allgemein

Erklärungen: Subventionserhebliche

Anlagen

Muster eines Qualifizierungsvertrages** (Kopie)

Anlage zum Antrag_AMM.pdf

Vorhabensbeschreibung inkl. Lehrplan (Ablaufplan)** (Kopie)

Laden Sie hier genau eine Datei hoch.

Es muss mindestens eine Datei hochgeladen werden.

Mit * gekennzeichnete Unterlagen sind für die weitere Bearbeitung erforderlich, können aber nachgereicht werden. Mit **

Antrag prüfen

Sie haben Ihren Antrag vollständig ausgefüllt.

Antrag erstellen

Ihr Antrag wurde erfolgreich erstellt. Sie können die Dokumente nun herunterladen und drucken.

Checkliste

Antrag

Anlage A

Antrag ausdrucken, unterschreiben und versenden

Bitte drucken Sie den Antrag aus und unterschreiben diesen rechtsverbindlich. Stellen Sie die benötigten Anlagen / Unterlagen entsprechend der "Checkliste" zusammen.

Zum Hochladen nutzen Sie bitte die Funktion im Förderportal "Mitteilung versenden/Unterlagen nachreichen".

Wählen Sie dafür in der Förderportal-Übersicht über die Kachel "Vorhaben" in der Liste aus. Klicken Sie anschließend auf "Aufgaben" und starten dort die Aktion "Mitteilung versenden/Unterlagen nachreichen". Hier können Sie die Unterlagen hochladen und mit "Übermitteln" einreichen.

Wichtiger Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass Sie mit Ihrem Vorhaben erst zu dem Zeitpunkt beginnen dürfen, den wir Ihnen in der Eingangsbestätigung mitteilen. Wenn Sie mit Ihrem Vorhaben vorher beginnen, ist die Förderung Ihres Vorhabens nicht mehr möglich. Als Vorhabensbeginn gilt jede Maßnahme, mit der der Antragsteller zeigt, dass er unabhängig von der Förderung zur Durchführung des Vorhabens entschlossen ist, wie z. B. eine verbindliche Anmeldung, ein Vertragsabschluss oder die An- und Bezahlung einer Rechnung.

Sie erhalten über Ihre hinterlegte E-Mailadresse eine Information!

c) Zusatzqualifikationen

- Einstufiges Antragsverfahren
 - Fortlaufende Antragstellung online über das Förderportal der SAB möglich
 - Der Antrag ist vor Beginn des Vorhabens/ der Zusatzqualifikation zu stellen
 - Der Förderbaustein ist im Rahmen der Antragstellung zu berücksichtigen Förderbaustein
- ✓ **ESF Plus-Richtlinie Zukunft Berufliche Bildung - Zusatzqualifikation - sab.sachsen.de**

FÖRDERPROGRAMM BEANTRAGEN

FÖRDERPORTAL SACHSEN

1

Registrieren

Name*

E-Mail*

Nutzerkennung*

Bitte notieren Sie sich die von Ihnen gewählte Nutzerkennung. Diese benötigen Sie zukünftig für die Anmeldung am Förderportal.

Passwort*

Passwort wiederholen*

Lösung*

☐ Ich willige in die Verarbeitung, insbesondere in die Erhebung, Speicherung und Nutzung der Daten zum Zwecke der Antragsbearbeitung, Bewilligung und Verwaltung bzw. der Bearbeitung eines ggf. entstehenden Erstattungsanspruchs des Zuschusses und/oder Darlehens ein. Ich habe die [Nutzungsbedingungen](#) und [Datenschutzhinweise](#) der Sächsischen Aufbaubank - Förderbank - zur Kenntnis genommen.*

2

Anmeldung

Für einen Antrag in diesem Förderprogramm müssen Sie sich mit Ihrer vorhandenen Nutzerkennung anmelden. Wenn Sie noch keinen Zugang haben, [registrieren](#) Sie sich bitte.

Nutzerkennung*

Passwort*

3

FÖRDERPORTAL SACHSEN

SAB-Newsletter: Keine Neuigkeiten und Änderungen zu Förderprogrammen und Veranstaltungen mehr verpassen. [Jetzt hier anmelden!](#)

Antrag stellen

Stellen Sie hier Ihren Antrag oder Ihre Vorhabensidee. [>](#)

ABBRECHEN **ABSENDEN**

c) Zusatzqualifikationen

Vorhaben erstellen

Fördergegenstand

an zur Hebung von Potentialen für die berufliche Bildung X v

ABBRECHEN

ERSTELLEN

4

ESF Plus - Maßnahmen zur Hebung von Potentialen für die berufliche Bildung

Vorhaben 5FMCCFMF7

< Zurück zu Aufgaben

Speichern



Vorhaben: Art des Vorhabens



Vorhaben

Art des Vorhabens

Daten zum Vorhaben

Daten zur Zusatzqualifikation

Kommunikation

Erklärungen

Anlagen

Einreichen

Der Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde. Alle in diesem Antrag mit § gekennzeichneten Angaben und Erklärungen sind subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB. > [Weitere Informationen](#)

Wählen Sie bitte die Art des Vorhabens aus*

☐ Vorhaben zur Förderung Berufliche Bildung

☒ Zusatzqualifikation

☐ Zusatzqualifikation Fahrschulausbildung Klasse T



Kofinanziert von der Europäischen Union

5

ESF Plus - Maßnahmen zur Hebung von Potentialen für die berufliche Bildung

Vorhaben 5FMCCFMF7

< Zurück zu Aufgaben

Speichern



Einreichen



1 Antrag prüfen

Bitte vervollständigen Sie Ihre Angaben in den folgenden Formularen

⚠ Vorhaben: Daten zum Vorhaben

⚠ Vorhaben: Daten zur Zusatzqualifikation

⚠ Kommunikation

⚠ Erklärungen: Wirtschaftlich Berechtigter

⚠ Erklärungen: Erklärungen zu den Fördervoraussetzungen

⚠ Erklärungen: Allgemein

⚠ Erklärungen: Subventionserhebliche Tatsachen

⚠ Anlagen



Kofinanziert von der Europäischen Union

7

> Vorhaben 5FMCCFMF7 > Antragstellung > Vorhaben > Daten zum Vorhaben

ESF Plus - Maßnahmen zur Hebung von Potentialen für die berufliche Bildung

Vorhaben 5FMCCFMF7

< Zurück zu Aufgaben

Speichern



Vorhaben: Daten zum Vorhaben



Vorhaben

Art des Vorhabens

Daten zum Vorhaben

Daten zur Zusatzqualifikation

Kommunikation

Erklärungen

Anlagen

Einreichen

Vorhabensbezeichnung*

Bitte beschreiben Sie Ihr Vorhaben (max. 500 Zeichen)*

Wurde bereits ein Vorantrag bei der Sächsischen Aufbaubank - Förderbank - für Ihr Vorhaben eingereicht?*

☐ Ja ☐ Nein



Kofinanziert von der Europäischen Union

6

✓ Antrag prüfen

Sie haben Ihren Antrag vollständig ausgefüllt.

✓ Antrag erstellen

Ihr Antrag wurde erfolgreich erstellt. Sie können die Dokumente nun herunterladen und drucken.

📄 Checkliste

📄 Antrag

📄 Anlage A

8

3 Antrag ausdrucken, unterschreiben und versenden

Bitte drucken Sie den Antrag aus und unterschreiben diesen rechtsverbindlich. Stellen Sie die benötigten Anlagen / Unterlagen entsprechend der "Checkliste" zusammen.

Zum Hochladen nutzen Sie bitte die Funktion im Förderportal "Mitteilung versenden/Unterlagen nachreichen".

Wählen Sie dafür in der Förderportal-Übersicht über die Kachel "Vorhaben" Ihr Vorhaben aus der Liste aus. Klicken Sie anschließend auf "Aufgaben" und starten dort die Aktion "Mitteilung versenden/Unterlagen nachreichen". Hier können Sie die Unterlagen hochladen und mit "Übermitteln" einreichen.

Wichtiger Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass Sie mit Ihrem Vorhaben erst zu dem Zeitpunkt beginnen dürfen, den wir Ihnen in der Eingangsbestätigung mitteilen. Wenn Sie mit Ihrem Vorhaben vorher beginnen, ist die Förderung Ihres Vorhabens nicht mehr möglich. Als Vorhabensbeginn gilt jede Maßnahme, mit der der Antragsteller zeigt, dass er unabhängig von der Förderung zur Durchführung des Vorhabens entschlossen ist, wie z. B. eine verbindliche Anmeldung, ein Vertragsabschluss oder die An- und Bezahlung einer Rechnung.

FFAK- allgemeine Informationen zu förderfähigen Ausgaben und Kosten

➤ Informationen zum ESF - sab.sachsen.de

Regeln zu den förderfähigen Ausgaben bzw. Kosten bei der ESF-Projektförderung für die Förderzeiträume 2014-2020 und 2021-2027

Die Förderung durch den Europäischen Sozialfonds bedingt den wirtschaftlichen und zweckmäßigen Einsatz finanzieller Mittel. Um Ihnen die Kalkulation der Maßnahmen zu erleichtern, wurden Regeln für förderfähige Ausgaben bzw. Kosten (FFAK) festgelegt. Bitte beachten Sie die für Ihr Vorhaben jeweils gültige Fassung.

Förderzeitraum 2021-2027

1. Aktuelle Fassung

- ⌵ Aktuelle Fassung gültig ab 01.01.2024
- ⌵ Aktuelle Fassung im Änderungsmodus zur Vorversion vom 01.01.2024

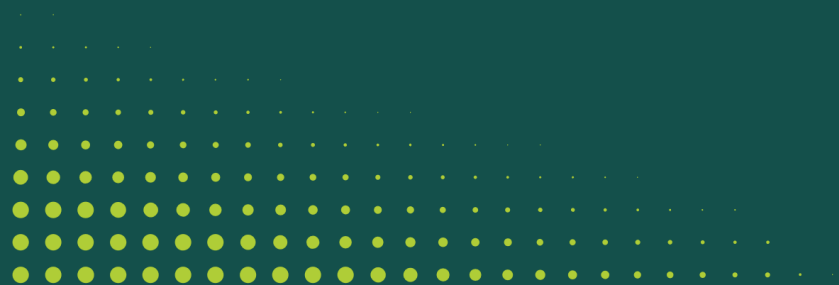
2. Vorversionen

- ⌵ Förderzeitraum 2021-2027: 28.06.2023 bis 31.12.2023

Sie haben eine Projektidee und konkrete Fragen vor Einreichung des formgebundenen Projektvorschlages?

Wenden Sie sich bitte über unser Postfach unter Angabe Ihrer Kontaktdaten und einer kurzen Schilderung Ihrer Idee und Fragen an unser Postfach:

Wir vereinbaren anschließend gern einen Beratungstermin mit Ihnen.



Ihre Ansprechpartner in der SAB...



Doreen Schuster

Tel. 0341 70292 – 5416

Romy Jentzsch

Tel. 0341 70292 – 5427

Susanne Philipp

Tel. 0341 70292 – 5423

Manuela Pickert

Tel. 0341 70292 – 5178

Aline Puls

Tel. 0341 70292 - 5410

